

Jahrgang 37 / Dezember 2018



Ortsverein Creglingen

# Creichelmer Gwerzinsel

*Lesen Sie u.a.:*

**Quer durch den Politzirkus**

**Bericht aus dem Kreistag**

**Bericht aus dem Gemeinderat**

**Kommunalwahl 2019**

**Rumpelstilz**

**Kinder-Kreuzworträtsel**



***Sie. Wir. Unsere Stadt und ihre Dörfer.***

*Wir informieren und bewegen – mit uns können Sie reden.*



# Herbsthäuser

*Bier-Spezialitäten*



HERBSTHÄUSER BRAUEREI WUNDERLICH KG • BAD MERGENTHEIM • [WWW.HERBSTHAEUSER.DE](http://WWW.HERBSTHAEUSER.DE)

# Kleines Polit-ABC - Quer durch den Politzirkus

## A wie Abgaskandal

Die deutschen Autohersteller haben ihre Kunden über Jahre durch technische Manipulationen nach Strich und Faden betrogen. Der Autobesitzer ist jetzt der Lackierte, weil sein Fahrzeug erheblich an Wert verliert oder ihm in einigen Städten ein Fahrverbot droht. Die Politik sucht nun nach Lösungen. Vorgeschlagen werden Softwareupdates und Hardware Nachrüstungen. Allerdings sind diese nur bei relativ neuen Dieseln möglich. Für Besitzer älterer Diesel wird eine Umtauschprämie vorgeschlagen. Perfide dabei: Nicht jeder wird sich einen neuen Diesel leisten können oder wollen, und, besonders gemein, die Umtauschprämie wird es nur im Umfeld betroffener Städte geben und ist nach Fahrzeuggröße gestaffelt. Die Zeche soll einmal wieder der Kunde bezahlen, die Autoindustrie hält sich derzeit noch vornehm zurück.

## D wie Dieselskandal

Bekanntlich gilt das CO<sub>2</sub> aus dem Auspuff von Kraftfahrzeugen als Klimakiller Nr. 1. Folglich müssten Benzinfahrzeuge, die erheblich mehr CO<sub>2</sub> ausstoßen als der Diesel, verboten oder stark verbessert werden. Der Diesel war deshalb bisher der Musterknabe, weil er zudem effektiver arbeitet als ein Benziner. Was ihn nun zum Bösewicht gemacht hat, sind Stickoxide und der Feinstaub, die er ausstößt. Sie gelten als krebserregend. Die

Grenzwerte sind in vielen Städten überschritten.

Vorgeschlagene Lösungen sind:

- **Fahrverbote:** Sie sind in manchen Städten wohl nicht mehr vermeidbar, weil die Grenzwerte einklagbar sind.
- **Softwareupdates:** Bringen nur bei neueren Diesel der Euro Norm 5 und 6 etwas.



- **Hardware Updates:** Gehen auch nur bei neueren Dieseln, und es gibt noch kein zugelassenes System.
- **Umtauschprämien:** Die Dieselbesitzer sollen neue Fahrzeuge kaufen. Verlierer dabei: der Fahrzeugbesitzer. Gewinner dabei: die Autokonzerne. Umtausch nach dem Motto: Kleiner Stinker, kleines Geld – großer Stinker, großes Geld.

## E wie Elektromobilität

Elektromobilität wird derzeit als Lösung aller unserer Umweltprobleme dargestellt. Wenig bewusst ist vielen Bürgern, dass 1. der fehlende Netzausbau, z. B. fehlende Nord-Süd-Trassen und auch die örtliche

Netzinfrastruktur einer breiten Nutzung der E- Mobilität derzeit noch im Wege stehen, 2. wenigstens 50 Prozent der elektrischen Energie aus konventionellen Kraftwerken kommt, 3. Elektrofahrzeuge aufgrund der hohen Umweltbelastungen bei der Herstellung erst ab etwa 100 000 km wirklich umweltneutral fahren und 4. die Entsorgungsproblematik für Elektrofahrzeuge noch nicht abschließend geregelt ist. Die Kosten für E-Fahrzeuge sind außerdem noch nicht für den kleinen Geldbeutel finanzierbar.

Auch für E-Fahrzeuge nach den Gesetzen der Physik: Große Kisten – großer Strom, kleine Kisten – kleiner Strom. Dennoch muss der Ausbau der E-Mobilität weitergehen, wollen Deutschland und die Kfz-Industrie nicht wieder von der Weltentwicklung abgehängt werden.

*Flucht und Migration: Fakten\**

Asylanträge in Deutschland
2015: 442 000
2016: 722 000
2017: 198 000
2018: 124 000 (1. Januar–30. September)

\* Zahlen: Bundesinnenministerium

## F wie Fahrzeugverbrauch

Wenn der Verkehr einen großen Anteil am Ausstoß klimaschädlicher Emissionen hat, erhebt sich auch die Frage, was der Einzelne tun kann, um Emissionen zu reduzieren. Jeder Privatnutzer eines PKW hat es in der Hand, wie er sein Fahrzeug nutzt. Unnötige Fahrten vermeiden, nachhaltig fahren, Tempo reduzieren sind einige der Möglichkeiten. Frage ist auch, ob Fahrzeuge unbedingt 150 PS haben und von 0 auf 100 km/h in 4 Sekunden beschleunigen müssen. Der Trend zu schweren SUVs steigert ebenfalls Spritverbrauch und

Schadstoffausstoß unnötig. Um den Randstein zur Hofeinfahrt zu überwinden, ist kein SUV notwendig. Und für die Einkaufsfahrt ebenso wenig! Für die Verkehrsentlastung in Städten würden kleine, leichte Fahrzeuge eine große Entlastung bringen. Warum also nicht: Die Großen bleiben draußen, die Kleinen dürfen rein!

## G wie Großbritannien

Der Ausstieg des Britischen Empires aus der EU ist an Dramatik nicht zu überbieten. Wird es eine einvernehmliche Regelung geben? Wohl kaum, die Strömungen im Königreich lassen es nicht erkennen. Aber ein Anzei-

chen eines auseinander driftenden Europas ist der Brexit vermutlich doch.

## H wie Haushalt

Die Steuern sprudeln wie

nie zuvor. Bundeshaushalt und Landeshaushalte verfügen über enorme Einnahmen. Doch trotz dieser Geldflut hat der Bürger das Gefühl, dass bei ihm zu wenig davon ankommt und angesichts kaputter Straßen und maroder Schulgebäude zu wenig in die Infrastruktur gesteckt wird. Tatsache ist, hier hat Deutschland, das zum Beispiel im Bereich Telekommunikation selbst hinter ärmeren Ländern herhinkt, deutlich Nachholbedarf. Kehrseite dieser Geldflut ist, dass Arbeitnehmer in Deutschland sehr hoch steuerlich belastet sind und der Spitzensteuersatz sehr schnell erreicht ist. Darunter leidet

die Binnennachfrage enorm. Eine steuerliche Entlastung unterer und mittlerer Einkommen ist dringend erforderlich. Skandalös: Gewinne aus Aktien und Börsengeschäften werden nach wie vor nur mit 25 Prozent besteuert und nicht nach dem persönlichen Steuersatz. Folge: Reich wird reicher, arm wird ärmer!

### **K wie Krankenkassenbeiträge**

Für die Pflegeversicherung werden die Beiträge im neuen Jahr für Arbeitnehmer und Arbeitgeber ansteigen. Dies ist notwendig wegen der demographischen Entwicklung und der Leistungsausweitung der Pflegeversicherung. Positiv: Der Bundestag hat entschieden, die Krankenkassenbeiträge wieder paritätisch zu erheben, das heißt in gleicher Höhe für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Auch das ist ein Erfolg langer Bemühung der SPD-Fraktion.

### **L wie Landwirtschaft**

Für die Landwirtschaft ist das abgelaufene Jahr eine Katastrophe gewesen. Verdorrte Felder, große Ertragsseinbußen, Probleme, das Futter für die Tiere und den kommenden Winter zu beschaffen. Mancherorts wurde Tierfutter in Biogasanlagen verbracht, weil es dort sogar höheren Gewinn abwarf. Für weitere landwirtschaftliche Betriebe wird dies die Hofaufgabe einleiten. Die Bauernvertretung hat eine hohe Forderung gestellt: 2 Milliarden Euro sollten die Dürreschäden erträglich machen. Gut, dass die Koalition dem widerstanden und sich für gezielte Betriebshilfen entschieden hat! Die Folge wäre gewesen, das z. B. Betriebszweige der Industrie, die in eine Krise geraten, mit gleichem Recht staatliche Hilfen beantragen könnten. Wenn nun davon ausgegangen wird,



**ANKARSRUM®**  
Küchenpower aus Schweden

**Anschauen  
Begutachten  
Ausprobieren  
bei dem Creglinger  
Küchenladen im Internet**

**cookhouse.de**

Kirchenstaffel 12, 97993 Creglingen, Tel 07933203432

# GN BAUPHYSIK

Finkenberger + Kollegen  
Ingenieurgesellschaft mbH

angeschlossen: VMPA-Prüfstelle

[www.gn-bauphysik.com](http://www.gn-bauphysik.com)



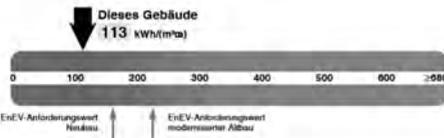
EASTGATE Frankfurt

## Unser Leistungsspektrum

- Bauphysikalische Beratung
- Bauphysikalische Messungen
- Bau-/Raumakustik
- Lärmschutz
- Schallimmissionsschutz
- Feuchtigkeitsschutz
- Wärmeschutz
- Energiekonzepte Bauklimatik
- Raumluftqualität
- Thermische Gebäudesimulationen
- Luftströmungssimulation
- Thermografie
- Tageslichtsimulation
- Nachhaltiges Bauen (DGNB)



C C W Würzburg



**Planer  
am  
Bau**



GN Bauphysik Finkenberger + Kollegen Ingenieurgesellschaft mbH

Hauptniederlassung | Bahnhofstraße 27 | 70372 Stuttgart | Tel. 0711. 95 48 80 - 0

[kontakt-stuttgart@gn-bauphysik.com](mailto:kontakt-stuttgart@gn-bauphysik.com)

Zweigniederlassung | Bodenseestraße 4 | 81241 München | Tel. 089. 88 94 98 38 - 0

[kontakt-muenchen@gn-bauphysik.com](mailto:kontakt-muenchen@gn-bauphysik.com)

dass Klimaverhältnisse wie dieses Jahr die Regel werden könnten, muss der einzelne Landwirt seinen Betrieb und seine Erzeugnisse neu denken. Vorschriften helfen ihm da wenig, er muss selbst herausfinden, wie es weitergehen kann. Die bisherigen Reglementierungen haben oft besonders kleine Landwirte benachteiligt oder durch gesetzliche Vorgaben (Schweinehaltungsverordnung) zur Aufgabe gezwungen. Mehr Freiheit und weniger Bürokratie können dem einzelnen Betrieb den Umstieg erleichtern.

Dem Verbraucher sei geraten, von der Landwirtschaft nicht zu viel zu verlangen: Auf der Grünen Woche in Berlin hatten 60 000 Menschen den Landwirten ihre Forderungen an zukünftige Lebensmittelproduktion erklärt. Aber Landwirte arbeiten un-

ter hohem Arbeitseinsatz auch heute noch lange und schwer, und wer ganz gesunde Lebensmittel haben möchte kann auch einen der brachliegenden Taubergärten in Creglingen bearbeiten und mit dem biologischen Anbau von Lebensmitteln Bekanntheit machen.

### **P wie Pediga**

Eine Mischung aus Hooligans, Nationalisten, Rechtsradikalen, Skinheads und Teilen der AfD erobern die Straßen angeblich aus Sorge für den Fortbestand des „Deutschen“ und gegen die Flüchtlingspolitik und das vor allem dort, wo es am wenigsten Flüchtlinge gibt. Nationalsozialistische Symbolik ist an der Tagesordnung. Was ist aus Deutschland geworden, aus dem liberalen, weltoffenen Deutschland, so hat „Alfons“, der



## **Herzlich willkommen im Geyer-Schloss Reinsbronn!**

Erleben Sie den Charme des Geyer-Schlusses.  
Wir verwöhnen Sie in unserem Café (Rittersaal) mit  
hausgemachten veganen Kuchen und Torten.

**Veganes Café ♥ Sonntags-Brunch ♥ Ferienwohnungen ♥ Schlossführungen  
Hochzeit & Veranstaltungen**



### **Geyer-Schloss**

Uwe Ottmar und Thomas Beez GbR  
Reinsbronn 1 • 97993 Creglingen

Telefon: 07933 / 7007825 • E-Mail: [info@geyer-schloss.de](mailto:info@geyer-schloss.de) • [www.geyer-schloss.de](http://www.geyer-schloss.de)

bekannte Kabarettist aus Frankreich in einem für einen Kabarettisten ernsten Beitrag gefragt? Das laute Geschrei bei diesen Demos „Wir sind das Volk!“ wird Gott sei Dank durch die vielen Demos in Berlin, Frankfurt und anderen Städten widerlegt. Das Volk sind Alle, nicht die Schreihäse und die Anhänger dieser sonderbaren Mixtur. Was sich die AfD mit ihren Portalen im

Internet zur Denunzierung missliebiger Lehrer leistet, grenzt an Methoden einer in Deutschland hoffentlich überwundenen Zeit. Schüler können in diesen Portalen Lehrer/innen melden, die vorgeblich nicht neutral sind. Angstmache, Einschüchterung, Denunziantentum sind Methoden autoritärer Staaten.

### S wie SPD

Was ist aus unserer guten alten und stolzen SPD nur geworden? Fast nicht mehr wahrnehmbar und von der populistischen AfD überflügelt? Dabei hat sie innerhalb der großen Koalition nachweislich viel erreicht: Mindestlohn, Verbesserung prekärer Arbeitsverhältnisse, Mietpreisbremse, eine bessere Erwerbsminderungsrente u. a.. Alles, aber auch wirklich alles wurde einer übermächtigen Kanzlerin gutgeschrieben, die abwartend immer im richtigen Augenblick einen Notstand aufgriff. Und das sei ehrlich zugestanden: Unsere SPD Oberen haben die wahren Probleme der Menschen oft viel zu spät erkannt oder aus Sicht ihrer

eigenen Lebensverhältnisse gar nicht wahrgenommen. Das hat auch damit zu tun, dass unserer Partei die Arbeiter und Angestellten verloren gingen und wir nicht mehr wirklich

eine Mitgliederpartei mit einem breiten Abbild aller Bevölkerungsschichten sind. Das ist auch als Aufforderung zu verstehen, bei uns oder anderen demokratischen Parteien mitzuwirken!

### Flucht und Migration: Fakten\*

Asylbescheide des BAMF  
 Schutz erhielten  
 2015: 78 Prozent der Antragsteller  
 2016: 61 Prozent  
 2017: 47 Prozent

\* Zahlen: Pro Asyl

### Z wie Zinsen

Zinsen für eingelegte Spareinlagen gibt es weiterhin keine, dafür ist die Inflationsrate in letzter Zeit deutlich gestiegen.

Das bedeutet, die Spareinlage verliert deutlich an Wert. Der Chef der Europäischen Zentralbank Draghi kauft weiterhin Schrottpapiere jeglicher Couleur, um verschuldete Staaten zu stützen. Dafür wird in riesigem Umfang neues Geld gedruckt und in Umlauf gebracht. Ob das immer gut geht und nachhaltig funktioniert? Der Chef der Deutschen Bundesbank Jens Weidmann kämpft unermüdlich gegen diese Praxis, mit wenig Erfolg. Lediglich die Höhe der Verkäufe soll von 100 Milliarden auf 50 Milliarden verringert werden. Zinserhöhungen aber nicht in Sicht!





# Wolfarth

Malermeister & Stukkateurmeisterbetrieb

Seit über  
100 Jahren

- Innen- u. Außenputz
- Wärmedämmung
- Altbausanierung
- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Gerüstbau
- Bodenbeläge

97993 Creglingen Rothenburger Str. 17

☎ 0 79 33 / 91 10-0 Fax 91 10-20

## REIFEN-STRAUSS

Vulkaniseur & Reifenmechaniker-Meisterbetrieb

Jürgen Strauss • Schonach 42 • 97993 Creglingen

Tel. 07933 7009909 • Fax 07933 7009922

E-Mail [info@reifen-strauss.de](mailto:info@reifen-strauss.de) • [www.reifen-strauss.de](http://www.reifen-strauss.de)

### IHR MEISTERBETRIEB FÜR:

PKW-Reifen | Transporter-Reifen

Motorrad-Reifen | LKW-Reifen

Landwirtschafts-Reifen

Spezialreifen (Stapler usw.)

Tuning | Alufelgen | Fahrwerke

Bremsen | Stoßdämpfer | Auspuff

Leasing-Fahrzeug-Service-Partner

Reifenreparatur

# Bericht aus dem Kreistag

## Herbstzeit - Erntezeit

**Gerade im politischen Alltag ist es unglaublich wichtig auch mal auf die erreichten Maßnahmen hinzuweisen. Insbesondere in einer Zeit, in der so viel gemerkert und schlecht geredet wird.**

Fangen wir bei den Kleinsten in unserer Gesellschaft an:

### Geburten:

Nach dem Tiefstand im Jahr 2010 zeichnet sich in den vergangenen Jahren ein erfreulicher Trend ab. Die Zahl der Geburten steigt stetig an. 2017 wurden für den Main-Tauber-Kreis 1211 Geburten registriert. Deutlich über dem Kreisschnitt lag die Geburtenquoten für die Region Süd.

Creglingen hatte 2015 32, 2016 30 und 2017 40 Geburten.

Die Bevölkerung in Creglingen stieg um 1,09%.

### Betreuung:

Frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung ist ein bildungspolitisches Schwerpunktthema. Alle Kinder sollen unabhängig von ihrer Herkunft und Muttersprache achtsam begleitet und gefördert werden. Dabei ist die Kindertagespflege neben den Kindertageseinrichtungen eine wichtige und unverzichtbare Säule bei den Angeboten der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung.

Die Förderung von Kinder in Tagespflege ist eine Pflichtaufgabe des Main-Tauber-Kreises.

Bezogen auf das Gesamtangebot der Kindertagesbetreuung hat die Tagespflege im Kreis stark an Bedeutung zugenommen. 2006 hat man mit 62 Tagespflegeverhältnissen begonnen, heute sind wir bei 315.

Um die notwendige Personalausstattung des Tageselternvereins zu erfüllen hat der Jugendhilfeausschuss eine Vollzeitstelle genehmigt. Somit stehen nun 2,35 Vollzeitstellen zur Verfügung. Damit erfüllt man allerdings nur den Mindeststandard (Personalschlüssel 1:130) und muss froh sein, dass der Tageselternverein von engagierten und motivierten Frauen geleitet wird.

In Creglingen war man 2017 mit

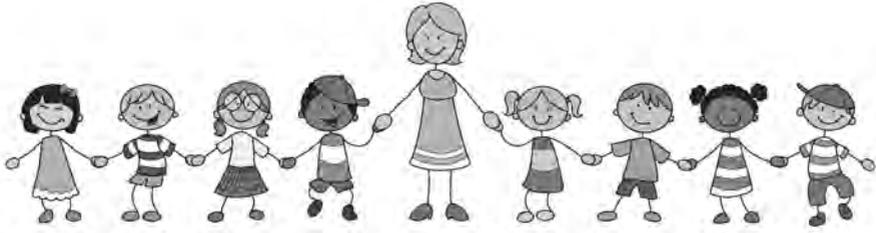
**Jochen Kühnel**



Kfz-Reparaturen

Karosseriearbeiten  
Autogasumrüstung FSI  
Handy: 0152/07921337

Münster 42  
97993 Creglingen  
Telefon 07933/7811  
Fax 07933/203128



dem Ausbau der Tagesbetreuung von Kindern unter 3 Jahren immer noch beim geringen Prozentsatz von 23,93. Kreisweit liegt der Durchschnitt bei 34,91%.

Der neue städtische Kindergarten, der seinen Betrieb erst vor kurzem aufgenommen hat, wird diese Angaben positiv beeinflussen. Auch die Betreuung für Kinder zwischen 3 und 6 Jahren dürfte damit gut abgedeckt sein.

Für die älteren Kinder, also zwischen 6 - 10 Jahren, bietet Creglingen sowohl die verlässliche Grundschule als auch die flexible Nachmittagsbetreuung.

**Fazit der Kindertagesbetreuung:**  
Die Kindertagesbetreuung ist zu einem bestimmenden Thema der Gesellschaft geworden; es betrifft alle Ebenen unseres Zusammenlebens: Familien sind auf Betreuungsangebote angewiesen, für Kommunen ist der angemessene Ausbau der Angebote zu einem Dauerthema geworden.

3,4 Mrd. Euro, das sind 67,5% der Ausgaben für Jugendhilfe fließen in Baden Württemberg in diesen wichtigen Bereich.

### **Familienzentren**

Das Beispiel Creglingen zeigt wie wichtig und richtig die Entscheidung des Kreistages war, die Familienzentren individuell in die Hände der

einzelnen Städte und Kommunen zu legen.

Das unter der Leitung von Erika Weimer geführte „Komm“ bietet hervorragende, vielfältige Angebote und ist durch regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit immer wieder präsent.

### **Berufliche Schulzentrum Bad Mergentheim**

Die beiden ersten Bauabschnitte sind abgeschlossen und derzeit laufen die Baumaßnahmen im dritten Abschnitt.

Für Nachträge im Bereich Sanitär und Innenausbau musste der Verwaltungs- und Finanzausschuss ca. 140.000 Euro genehmigen. Die Gesamtkosten des Bauvorhabens i.H.v. 16.718 Mio Euro werden aber nicht überschritten werden.

### **VGMT**

Den ersten Bericht der Geschäftsführung nahm der Aufsichtsrat der VGMT nach der Übernahme des Kreises zur Kenntnis.

Das neue Mobilitätsangebot RufTaxi hat in den Monaten Januar - August 7.862 Fahrgäste befördert. Eine kontinuierliche Steigerung ist dabei zu verzeichnen. Der Anteil der Onlinebuchung liegt bei fast 16%.

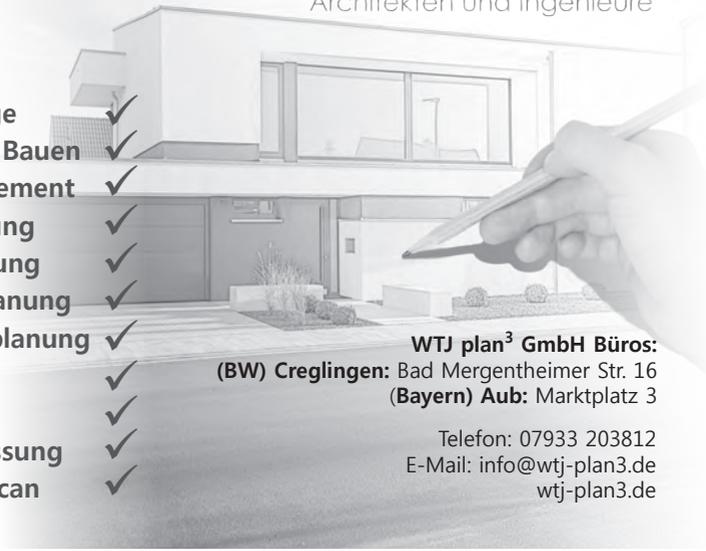
Creglingen liegt mit den Buchungen gleich hinter den großen Städten, Bad Mergentheim, Lauda-Königshofen, Wertheim und Tauberbischofsheim.

Tino Wagner, staatl. gepr. Bautechniker  
Felix Tannenber, Dipl. Ing. Architekt (FH)  
Martin Jaekel, Dipl. Bauingenieur

# WTJplan<sup>3</sup>

Architekten und Ingenieure

- Denkmalpflege ✓
- Ökologisches Bauen ✓
- Fördermanagement ✓
- Energieberatung ✓
- Entwurfsplanung ✓
- Bauantragsplanung ✓
- Ausführungsplanung ✓
- Bauleitung ✓
- Agrarbauten ✓
- Bestandserfassung ✓
- 3D-Gebäudescan ✓



**WTJ plan<sup>3</sup> GmbH Büros:**  
**(BW) Creglingen:** Bad Mergentheimer Str. 16  
**(Bayern) Aub:** Marktplatz 3  
Telefon: 07933 203812  
E-Mail: info@wtj-plan3.de  
wtj-plan3.de



**Bäckerei Schmitt**  
Familie Schmitt  
... Frische aus dem Taubertal!

Wir freuen uns über Ihren Besuch und Einkauf!



Kirchstraße 6 | 97285 Tauberrettersheim | Telefon 0 93 38 / 4 83  
Filiale Creglingen: Hauptstraße 32 | Telefon 0 79 33 / 71 99  
Filiale Weikersheim: An der Stadtmauer 3 | Telefon 0 79 34 / 9 95 68 60

Immer wieder haben wir hier in der Gwerzinsel, aber auch auf unserer Homepage und auf Facebook auf die Angebote zur Mobilität hingewiesen.

Leider kann man dieses wie auch andere Angebote der Mobilität auf der Homepage der Stadt nicht

so leicht finden. Ein Button „Mobilität“ auf der Startseite der Stadt und darüber die Vernetzung zum VGMT wäre eine einfache Lösung.

Eine Angebotsanpassung soll beim NightLife-Shuttle erfolgen. 2014 hatten sich die Fahrgastzahlen gegenüber dem Jahr 2008 nahezu halbiert. Das Nachtbusangebot soll nun wissenschaftlich durch Studenten der Hochschule Heilbronn untersucht werden um sie an die aktuellen Mobilitätsbedürfnisse anzupassen. In diesem Zuge könnte man Creglingen mit in das System aufnehmen. Allerdings müßte der Gemeinderat dazu schnell einen Beschluss fassen.

## **Kreishaushalt**

Die Feststellung des Jahresabschlusses war der siebte doppische Abschluss.

Der Jahresabschluss 2017 schließt mit einem ordentlichen Ergebnis von rund 4,13 Mio. Euro und liegt damit um rund 1,47 Mio. Euro über dem geplanten ordentlichen Ergebnis von 2,66 Mio Euro.

Das ordentliche Ergebnis wird der ordentlichen Rücklage in der Bilanz zugeführt.

Insgesamt betrug zum 31.12.2017

damit der Stand der Rücklage 15.143.687,26 Euro.

Davon sind 5.845.274,39 Euro liquide Mittel, also Geld das tatsächlich vorhanden und ausgegeben werden kann. Der Rest, rund 8,78 Mio Euro, sind nicht-liquide Mittel, die ins Basis-kapital umgebucht werden.

Der Schuldenstand pro Einwohner betrug im Kernhaushalt 52 Euro zum Jahresende und hat sich um 6 Euro verringert. Im Gesamtkonzern steht

jeder Einwohner mit 177 Euro in der Kreide.

Aktuell beginnen nun die Haushaltsberatungen für 2019. Der Landrat hat in der Oktobersitzung den neuen Haushalt eingebracht. Dem Main-Tauber-Kreis geht es gut, die Einnahmen sprudeln aus allen Steuerquellen.

Beim Focus-Ranking ist unser Kreis von Platz 173 im Jahr 2015 auf aktuell Platz 70 hochgeschneit. Verglichen wurden hier 401 Kreise und kreisfreie Städte.

Bei der Lebensqualität rangieren wir sogar auf Platz 15.

Wir, die SPD-Fraktion, werden nun den Haushalt unter die Lupe nehmen und herausarbeiten, wo wir die Schwerpunkte für das Jahr 2019 legen wollen. Eins ist sicher, der Sozialhaushalt wird wieder den größten Brocken ausmachen und das ist auch die wichtigste Aufgabe eines Kreises.

### *Flucht und Migration: Fakten\**

Kindergeld für Asylbewerber: Solange Asylbewerber keine endgültige Anerkennung haben, erhalten sie kein Kindergeld, egal, ob sie selbst für ihren Lebensunterhalt aufkommen oder nicht.



# Bericht aus dem Gemeinderat

## Neuer Kindergarten: Wie Phönix aus der Asche

Ende März konnte die Stadtverwaltung ein geeignetes Grundstück in der Industriestraße von einer Privatperson anmieten. Schon im Vorfeld hatte man sich den Container-Kindergarten in Mulfingen genauer angeschaut und u.a. mit dem Hersteller Kontakt aufgenommen.

Zeitnah erfolgten die Stellenausschreibungen für Leitung bzw. Gruppenleitung. Hier hat sich das Gremium für ein relativ junges Team entschieden.

Im Juli wurden die Erschließungsarbeiten und Außenanlagen vergeb-

ben. Glücklicherweise konnte man hier ortsansässige Firmen gewinnen, die die erforderlichen Arbeiten auch zeitnah durchführen konnten.

Einen großen Posten stellten dann noch die Anschaffungen für die Inneneinrichtung der Gruppenräume, Spielsacheen, Kücheneinrichtung und Ausstattung sowie die Außenspielgeräte und Kinderfahrzeuge dar.

Unter dem Strich stand dann für den ganzen Kindergarten mit zwei Gruppen die stolze Summe von 488.905,- Euro.

Bereits vor der offiziellen Inforveranstaltung bestand rege Nachfrage nach den neu entstandenen Plätzen. Als der Betrieb dann nach den Sommerferien aufgenommen wurde,

Bad Mergentheimer Str. 6 · 97993 Creglingen  
Telefon 07933 704-0 · Telefax 07933 70420  
info@bag-creglingen.de · www.bag-creglingen.de

Creglingen  Raiffeisen eG

## ... aus der Region für die Region

Der Trend zur gesunden Küche geht verstärkt in den Gebrauch der kaltgepressten Pflanzenöle. Wir haben für Sie genau das Richtige!

### REICHEL'S HOHENLOHE Kürbis aus Schrozberg

Reichels Ölkürbiskern-Produkte stammen aus eigenem Anbau.

Allesamt sind aus dem Sonne liebenden Ölkürbis produziert, schmecken lecker und fördern auch noch die Gesundheit.

### SOMMERSDÖRFER LEINDOTTERÖL



Leindotteröl zählt zu einem der beliebtesten kaltgepressten Pflanzenöle. Neben den gesunden Omega 3 Fettsäuren, die das Öl enthält, fördert der Anbau des Getreides die Artenvielfalt auf den Äckern.

### Aus dem Taubertal von uns für Sie:

„TAUBERGOLD“ - kaltgepresstes Rapsöl

***So landet die Sonne auf Ihrem Teller!***

waren 14 Anmeldungen zu verzeichnen.

Festzustellen ist, dass mit den steigenden Geburtenzahlen die städtischen Kindergärten in Freudenbach und Oberrimbach sowie das „Haus der Kinder“ gut ausgelastet sind. Die Stadt konnte dem Rechtsanspruch auf einen Krippen- und Kindergartenplatz durch die neu geschaffene Einrichtung gerecht werden und hat noch Luft nach oben.

Ein großes Lob an die Verwaltung und alle, die mitgeholfen haben beim Planen, Organisieren und Ausführen, dass ein derartiges Projekt unter diesem Zeitdruck umgesetzt werden konnte.

### **Sachstand: Neubau Seniorenereinrichtung (Pflegeheim und betreutes Wohnen)**

In der Sitzung Ende März stellte das Planungsbüro Kölz aus Ludwigsburg

dem Gemeinderat den 4. Vorentwurf des Bebauungsplanes „Craintler Weg“ vor. Dieser wurde beschlossen und es erfolgte die öffentliche Auslage der umfangreichen Planunterlagen im Stadtbauamt des Rathauses, damit betroffene Behörden, Träger öffentlicher Belange, Nachbargemeinden auch vor allem auch die Anwohner ihre Stellungnahmen dazu abgeben konnten. Am 31.07.2018 wurde dann über die eingegangenen öffentlichen und privaten Schreiben beraten.

Aufgrund der Anregungen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange wurden Änderungen im Textteil zum Bebauungsplan vorgenommen. Änderungen im Planwerk selbst wurde nicht vorgenommen. Von fünf Anwohnern waren kritische Stellungnahmen eingegangen und Widerspruch gegen das Bauvorhaben eingelegt worden. Es wurde bezweifelt, dass eine derartige Einrichtung im Bebauungsplan Craintaler Weg über-



sonnen

# EIGENVERBRAUCH

## immer noch attraktiv

mit Hochleistungsmodulen von Sharp  
und Speicherbatterien von sonnen gmbh  
(Wildpoldsried)





Weinbergstraße 29 – 97993 Creglingen  
Telefon 0 79 33/77 78 – Fax 0 79 33/20 33 78  
E-Mail: [Elektro.Ott@t-online.de](mailto:Elektro.Ott@t-online.de)

haupt zulässig ist. Unter anderem wird die geplante Senioreneinrichtung als Minderung von Lebensqualität und Grundstückswert gesehen. Das optische Bild wird bemängelt und die Beschattung durch das Gebäude beanstandet. Die Verkehrs-führung- und Sicherheit wird infrage gestellt, fehlende Gehwege moniert, ...um hier nur einige der Einwände zu nennen, die allesamt in der öffentlichen Sitzung verlesen wurden.

Wiederholt kamen Planungsbüro und Verwaltung zu dem Fazit, dass sich durch die Senioreneinrichtung keine höheren zusätzlichen Belastungen ergeben würden, als bei der Realisierung einer grundstücksausnutzenden Wohnbebauung. Eine Nachbarschaft kann nicht erwarten, dass ein Nachbargrundstück aus Gründen der eigenen Privatsphäre weitgehend unüberbaut bleibt. Der Befürchtung, dass in der Bauzeit Schäden an Straßen und Häuserfundamenten entstehen könnten, setzte die Bau-firma entgegen, dass vor Baubeginn eine Beweissicherung an den umliegenden Gebäuden erfolgt. (Auch hier sind beispielhaft nur Auszüge aus der Stellungnahme genannt.)

Wie geht es nun weiter?  
Zunächst wurde der erweiterte und geänderte 4. Entwurf des Bebauungsplanes erneut öffentlich ausgelegt. Erneut mussten Fristen gewahrt werden, die eine weitere Stellungnahme und die Einleitung rechtlicher Schritte ermöglichen. In der Sitzung vom 06.11.2018 wurde dem Bebauungsplan stattgegeben. Diese Zeitfaktoren hat man als Normalbürger nicht vor Augen und fragt sich dann zurecht, warum sich im Craintaler Weg scheinbar nichts tut. Der im Frühjahr noch so optimistisch

angestrebte Baubeginn zum Ende des Jahres ist nicht realisierbar.

## **Einsatz von Security im Stadtgebiet**

Seit gut einem Jahr fiel in der Creglinger Innenstadt eine Gruppe Jugendlicher und junger Erwachsener auf. Etliche Anzeigen wegen Sachbeschädigung, Belästigung und Beleidigung liegen vor. Zunächst suchte man von seiten der Stadt das Gespräch mit diesen Personen, deren Erziehungsberechtigten, dem Jugendamt und der Polizei.

Als die verursachten Schäden nicht weniger, dafür die Beschwerden von Privatpersonen mehr wurden, sah sich die Verwaltung zum Einschalten eines Sicherheitsdienstes gezwungen. Mit Ende der Sommerferien wurde eine Firma aus dem Raum Ansbach beauftragt, diese Gruppe in den Abendstunden zu überwachen und an deren bekannten Treffpunkten zu begleiten. Eine Maßnahme, die zunächst drastisch wirkt, aber erforderlich wurde, nachdem der reguläre Weg nicht gegriffen hatte, die allerdings auch einen ihren Preis hat und nicht unbegrenzt ist. Nachdem die Staatsanwaltschaft in Ellwangen in der Zwischenzeit rechtskräftige Urteile fällte, ist der Haupträdelführer weg. Allerdings haben davor noch einige gewaltsame Auseinandersetzungen stattgefunden, die u.a. auch zur Folge hatten, dass das Security-Personal aufgestockt wurde. Aktuell ist nun Ruhe eingekehrt und es bleibt zu hoffen, dass eine derartige Dynamik hier nicht mehr zustande kommt. Sonst stellt sich die Frage, ob weitere Maßnahmen ergriffen werden müssen, wie z.B. die Anstellung eines Pädagogen (Streetworkers) speziell gegen die Entwicklung solcher Gruppierungen.

**GEORG  
SCHNEIDER**

**SANITÄR  
WASSER  
HEIZUNG  
LÜFTUNG**

Rothenburger Straße 6 · 97993 Creglingen

Telefon 0 79 33 / 3 95 · Fax 74 99

E-Mail: [schneider.heizung.sanitaer@t-online.de](mailto:schneider.heizung.sanitaer@t-online.de)

## **Ist die öffentliche Sicherheit und Ordnung in Creglingen eigentlich noch gewährleistet?**

Das fragten sich nicht wenige Creglinger Bürger nach den sich in den vergangenen Monaten häufenden Vorfällen im Zusammenhang mit angetrunkenen und teils auch gewaltbereiten Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Nachdem das asoziale Verhalten dieser Gruppe Jugendlicher auch Ausstrahlung auf die Schulen und deren Schüler hatte und zu einer bislang nicht gekannten Verunsicherung bei den Eltern und in der Bevölkerung führte, hat sich der Gemeinderat mehrfach mit dieser Thematik befasst und beschlossen, vorübergehend einen privaten Sicher-

heitsdienst zu beauftragen, insbesondere in den Abendstunden und am Wochenende die betroffenen Bereiche in der Stadt zu bestreifen.

Trotz dieser Maßnahme und mehrerer von der Stadtverwaltung ausgesprochener Betretungs- und Aufenthaltsverbote für besonders verhaltensauffallende Jugendliche kam es nach wie vor zu Störungshandlungen und Straftaten wie Sachbeschädigungen und Körperverletzungen.

Die Polizei, die selbstverständlich auch eingeschaltet wurde, bestreift Creglingen inzwischen schwerpunktmäßig, kann aber aufgrund

der personellen Situation und der Größe ihres Zuständigkeitsbereichs (das Polizeirevier Bad Mergentheim ist für den gesamten Altkreis Bad Mergentheim und Assamstadt zuständig) nicht ständig in Creglingen präsent sein. Oft muss sie sich darauf beschränken, die begangenen Straftaten zu bearbeiten und entsprechende Anzeigen im Nachhinein entgegenzunehmen. Obwohl jedes angezeigte Delikt dokumentiert, bearbeitet und anschließend der zuständigen Staatsanwaltschaft in Ellwangen vorgelegt wird, war die Justiz sehr lange nicht bereit – auch zum Leidwesen der sachbearbeitenden Polizeibeamten – diese gewaltbereiten Jugendlichen „aus dem Verkehr zu ziehen“. Mindestens genauso wenig Verständnis wird diesbezüglich auch von den Verantwortlichen der Stadtverwaltung und natürlich von den betroffenen Bürgern aufgebracht.

Es ist leider so, dass wirklich eine ganz enorme Menge an Straftaten zusammenkommen muss, bis solche Serientäter endlich hinter Schloss und Gitter kommen. Und es dauert leider auch viel viel zu lange, so dass sie oft über viele Monate weiter ihr Unwesen treiben können. Sie wissen, dass ihnen zunächst einmal lange nichts passieren kann. Ja, sie machen sich teilweise sogar lustig über die Ohnmacht der Behörden. Und wenn es dann endlich nach einem halben Jahr und Dutzenden von der Polizei durchermittelten Vor-

fällen zur Anklage, sprich zu einer Gerichtsverhandlung kommt, dann wissen die Jugendlichen bei der großen Anzahl von Straftaten oft überhaupt nicht mehr, was da eigentlich verhandelt wird. Umso wichtiger wäre es deshalb, diese Straftaten – was rechtlich schon längst möglich ist – als so genanntes „beschleunigtes Verfahren“ zu behandeln, also der Straftäter gleich kurz nach seiner Tat belangt wird. Auf Deutsch: „Die Strafe muss auf dem Fuß folgen“. Nur diese Sprache verstehen diese Täter. Alles andere zeigt offensichtlich keinerlei Wirkung und der Staat als Gewaltmonopol verliert an Glaubwürdigkeit (auch bei den Normalbürgern) und Respekt.

Hier ist ganz eindeutig die Justiz gefragt, in die Gänge zu kommen. Offensichtlich hat sie aber nun auch endlich eingesehen, dass diese Straftaten und Ordnungsstörungen in Creglingen inzwischen ein Ausmaß angenommen hat, das nicht mehr hinnehmbar erscheint. Zumindest zwei dieser Rädelsführer sind vor kurzem zu einer Freiheitsstrafe verurteilt worden. Bleibt die vage Hoffnung, dass sich zum einen die Sicherheitslage in Creglingen wieder bessert und zum anderen die Justiz zukünftig schneller reagiert. Gut, dass jetzt endlich in der Bundes- und Landespolitik eine Diskussion über dieses Thema in Gang gekommen ist. Hoffen wir sehr, dass dieser Taten folgen.

Deine Werbung - Deine Agentur!

anita-bone-czerniejewski.de

Tel. 07933 1529

# Flucht, Vertreibung, Migration

## Teil 3

### Ein Leben als Magd

**Frieda Kienzle starb in dem Jahr, in dem unser ältestes Kind zur Welt kam. Als mein Mann sie an einem Februarmorgen in ihrer Dachkammer fand, war sie wohl infolge eines Herzinfarkts von dem Schemelchen gekippt, auf dem sie ihre Tage und viele Nächte verbracht hatte. Ortsvorsteher, Nachbarn, der ganze Ort reagierten großartig und halfen, wo sie konnten.**

Die Beerdigung fand einige Tage später unter Teilnahme zahlreicher Niederrimbacher statt; auch Friedas Geschwister waren angereist.

Kennengelernt hatten wir sie, als wir zehn Jahre zuvor die Hofstatt in Niederrimbach nach dem Tod des Bauern von einer Erbgemeinschaft kauften. 85 000 DM sollte das Gehöft kosten: Haus, angebauter Kuhstall, monumentale Scheune. Da die ehemalige Magd, die (ohne Wohnrecht) noch dort lebte, potenzielle Käufer wohl abschreckte, bekamen wir den Hof samt Untermieterin günstiger.

Der Anfang unserer Beziehung gestaltete sich mehr als holprig: Regelmäßig kreischte sie den ganzen Ort zusammen, wenn wir kamen, um das Haus umzubauen. Im Gegenzug versuchten wir mit Unterstützung des Gesundheitsamtes, sie im Altersheim unterzubringen. Erst als wir sie in der Einrichtung in Gerlachshiem abgelieferten und erlebten, wie die kleine

dürre Frau in der fremden Umgebung völlig ausrastete, die Heimleiterin ohrfeigte, auf die Straße lief und Zeter und Mordio schrie, sahen wir ein, dass sie zum Hof gehörte wie der alte Birnbaum am Bach.

So rauften wir uns zusammen, oder besser: Wir gewöhnten uns an ihre Schrullen. Frieda war Herrin über das Dachgeschoss und den Keller. Toilette und fließend Wasser, das wir in einer Dachkammer installierten, ignorierte sie hartnäckig. Wenn es nachts regnete, stapfte sie in ihren Gummistiefeln stundenlang treppauf, treppab, um unter lautem Geschepper ihre Eimer erst unter das Fallrohr zu stellen und dann nach oben zu schleppen. Ihren Nachttopf leerte sie am großen Birnbaum. Der Keller war vollgestopft mit gärenden Obstgläsern; eine Flasche Birnensaft explodierte, als wir sie entsorgen wollten.

Aber im Lauf der Jahre ergaben sich auch Lichtmomente: Manchmal setzte sie sich im Hof ins Gras, wenn wir Besuch hatten. Einmal lud sie mich zum Pfannkuchenesen sein. Als ihre Kräfte nachließen, holten wir auf dem kleinen Acker außerhalb des Ortes, auf dem sie Zwiebeln, Kartoffeln und Karotten



anbaute, zusammen die Ernte ein. Warum Frieda als Magd auf dem einst so großen Hof übrigblieb, lässt sich schwer erklären. Gekommen war sie, wie viele andere auch, als Flüchtling mit der Mutter und vier Geschwistern.

Sie wurde 1920 in Bessarabien geboren, einem Gebietsstreifen an der Grenze zwischen Rumänien und der Ukraine, der bis ans Schwarze Meer reicht. Dort hatte der russische Zar Anfang des 19. Jahrhunderts 9000 deutsche

Landwirte unter anderem aus Baden und Württemberg angesiedelt. Als 1939/1940 die Region

von der Roten Armee besetzt wurde, holte Hitler-Deutschland die mittlerweile 93 000 „Volksdeutschen“ 1940 „heim ins Reich“. Sie kamen zunächst in Umsiedlungslager unter anderem in Süddeutschland und Sachsen, ehe sie 1941/1942 in die besetzten polnischen Gebiete geschickt wurden, wo man sie einbürgerte und ihnen die beschlagnahmten Höfe der Polen zur Bewirtschaftung übergab. Mit dem Vorrücken der Russen nach Polen mussten die Bessarabien-Deutschen 1944/1945 aus dieser neuen Heimat fliehen und gelangten nach Deutschland. (Arthur Golaschewski erzählte in der letzten Gwerzinsel vom ähnlichen Schicksal der Bukowina-Deutschen.)

In einem Ort wie Niederrimbach wohnten damals viel mehr Menschen als heute, die Häuser waren also bereits gut gefüllt. Flüchtlinge und Vertriebene wurden den Haushal-

ten zwangszugeteilt. Einige waren in den landwirtschaftlichen Betrieben sogar willkommen, da viele Männer im Krieg gefallen oder in Gefangenschaft geraten, die Zwangsarbeiter aus dem Osten nach Kriegsende in ihre Heimat zurückgekehrt waren. Doch kaum jemand räumte sein Wohnzimmer gern für die Fremden. Die Heimatlosen, die einst Haus und Hof besessen hatten, wurden nun nicht selten als „Zigeuner“ tituliert. Friedas Mutter starb in Nieder-

#### *Flucht und Migration: Fakten\**

2016 im Mittelmeer ertrunken: mindestens 5096 Menschen  
2017 in Mittelmeer ertrunken: mindestens 3139 Menschen  
Nach Expertenschätzungen sterben in der Ténéré-Wüste dreimal so viele Migranten wie auf dem Mittelmeer.

\*Zahlen: Internationale Organisation für Migration, Genf (IOM) / Wikipedia

rimbach. Ihre Geschwister zogen, nachdem sie einige Zeit in der Landwirtschaft gearbeitet hatten, nach Stuttgart, eine Schwester in die Ostzone. Sie erlernten einen Beruf, gründeten eine Familie. Auch in Creglingen bauten sich viele Vertriebene und Flüchtlinge ein neues Leben auf. Ihre Kinder und Enkel sind heute Einheimische wie andere auch. Frieda blieb ihr Leben lang als Magd auf dem Hof.

Sie arbeitete schwer, melkte die Kühe, mistete die Ställe aus, ging mit aufs Feld. Zu leiden hatte sie vor allem unter der launischen Bäuerin, die Jahre vor ihrem Mann starb. Als auch der Bauer wegen Krankheit den Hof verlassen musste, lebte Frieda von dem, was ihr Garten hergab, was sie von den Nachbarn bekam und was sie auf den seltenen Einkaufstouren in Creglingen erstand. Sie stand unter Vormundschaft und erhielt von Orts-

vorsteher Wildermann jeden Monat 200 DM aus ihrer Rente in bar. Frieda war durchaus nicht arm, hatte der Bauer doch für sie in die Rentenkasse eingezahlt. Doch sie begriff nie, dass sie sich mehr hätte leisten können. Sie trug zimal geflickte Kleider und Gummistiefel, verbarg ihre rasselkurzen Haare unter einem schlichten blauen Tuch. Einmal im Jahr erstand sie auf dem Pferdemarkt ein neues Hauskleid, das sie in einer Holztruhe verstaute. Nach ihrem Tod fanden wir um die zwanzig nagelneue Kittelschürzen, mehrere (identische) Doktor-Oetker

-Kochbücher und ein Paar neue Gummistiefel. Ihren Geschwistern hinterließ sie einen ansehnlichen Geldbetrag.

Im Ort galt Frieda als schrullig, wenn nicht verrückt. Niemand weiß genau, warum sie so war. Manche mutmaßen, sie sei auf der Flucht vergewaltigt worden, andere, sie habe einen Geliebten im Krieg verloren. Wir konnten sie auch nie fragen, was sie als ihre Heimat betrachtete. Wahrscheinlich war es aber der Hof in Niederrimbach, auf dem sie im 75. Lebensjahr starb.

## MINDESTLOHN: DAS STEHT IHNEN ZU!

Seit dem 1. Januar 2015 haben Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Deutschland Anspruch auf die Zahlung eines Mindestlohns.

**Seit 1. Januar 2017 beträgt er 8,84 Euro brutto in der Stunde. Den Mindestlohn kann man selbstverständlich einklagen.**

Der Mindestlohn gilt nicht für einige Praktikanten, ehrenamtliche Tätige und Langzeitarbeitslose in den ersten sechs Monaten ihrer Beschäftigung. Die genauen Bestimmungen finden Sie auf der Website des Zoll ([www.zoll.de](http://www.zoll.de)).

Viele Beschäftigte erhalten von ihrem Arbeitgeber nicht einmal den Mindestlohn. Oft wird Beschäftigten auch zum Beispiel für die Nutzung von Arbeitsmaterialien Lohn abgezogen. Die Überwachung des Mindestlohns liegt bei der Finanzkontrolle Schwarzarbeit (FKS) der Bundeszollverwaltung. Dort können Sie Fragen stellen und ausbeuterisches Verhalten von Arbeitgebern melden.

**<http://www.zoll.de/DE/Service/Auskuenfte/Mindestlohn/mindestlohn>**

## PRAKTIZIERTE NÄCHSTENLIEBE IN CREGLINGEN

Nach dem Einzug neuer Bewohner in die Alte Molkerei („Anschlussunterbringung“) im August war die Hilfsbereitschaft wieder groß: Es wurden Möbel, ein Kinderwagen und andere Gegenstände gespendet, Deutschstunden und Fahrten zum Arzt organisiert.

Die zuständige Rathausmitarbeiterin Eva Denecke und der Hausmeister helfen, wo sie können.

Wie schon in den letzten beiden Jahren unterstützen Vereine, Schulen, Kindergärten, Krabbelgruppen und Arbeitgeber die Integration.

Die Nachbarin Jutta Betzing vermittelt seit zweieinhalb Jahren Praktika, Ausbildung und anwaltliche Hilfe. Sie kümmert sich täglich unter hohem Zeitaufwand um die Bewohner der Alten Molkerei. Hier wäre mehr Anerkennung wahrlich angebracht.



**STIHL®**

# AKKU POWER. MADE BY STIHL.

Der Aufgabe gewachsen.



Lithium-Ion  
COMPACT

Nehmen Sie die wachsenden Herausforderungen Ihres Gartens gelassen an – mit dem neuen STIHL AkkuSystem COMPACT. Im Inneren gibt ein leistungsstarker Lithium-Ionen-Akku den Takt vor. Damit geht Ihnen wahrscheinlich eher das Grün aus als Ihrem neuen STIHL Gerät der Akku. Überzeugen Sie sich selbst.

Wir beraten Sie gerne:



Heizung • Sanitär • Landtechnik • Solar- und Umwelttechnik  
Forst- und Gartengeräte • Kundendienst

*"Klarer Fall"*

Bad Mergentheimer Straße 33  
97993 Creglingen

Tel.: 079 33/1221  
Fax: 079 33/7111

info@naser-klarer-fall.de  
www.naser-klarer-fall.de

# Kommunalwahl am 26. Mai 2019

**Im nächsten Mai finden wieder Wahlen für die Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisräte statt. Eine lebendige und zukunftsgerichtete Politik können Gemeinden und Landkreise nur betreiben, wenn sich engagierte Bürgerinnen und Bürger zur Wahl stellen.**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger:  
Wenn Sie gern Ihre unmittelbare Umgebung und die Zukunft Ihrer Kinder mitgestalten möchten, denken Sie über eine Kandidatur nach, bereichern Sie eine der Creglinger Listen.

## **Für die SPD-nahe Liste suchen wir Menschen, ...**

- denen das Miteinander in unserem Land und unserer Gemeinde wichtig ist
- die im kommunalen Gremium nicht Einzelinteressen vertreten, sondern bereit sind, sich für die Interessen aller Menschen in Creglingen einzusetzen: der hier Geborenen und der Zugezogenen, Männer und Frauen, Kinder und Senioren
- die Natur und Landschaft schützen und die natürlichen Ressourcen für unsere Kinder und Enkel bewahren wollen
- die Zukunft gestalten, neue Chancen entwickeln und Creglingen auch

für künftige Generationen lebenswert machen wollen

- die sich eine offene und freie Gesellschaft wünschen
- denen die Würde des Menschen, Gerechtigkeit und gegenseitiger Respekt wichtig sind

## **Antreten können pro Liste:**

- sechs Kandidatinnen / Kandidaten aus Creglingen
- zwei Kandidatinnen / Kandidaten aus jeder Ortschaft

Uns ist eine Vertretung von Männern und Frauen im Gemeinderat wichtig. Deshalb ermuntern wir ausdrücklich Frauen, deren Interessen und Talente in allen kommunalen Gremien derzeit stark unterrepräsentiert sind, zur Kandidatur.

Mit vielen kommunalen Themen kennen Sie sich besonders gut aus. An der sinnvollen Weiterentwicklung von Kinderbetreuung, Schule, Familienangeboten, Altenpflege, ärztlicher Versorgung, Handel und Gewerbe entscheidet sich die Zukunft Creglingens.

**Wenn Sie Interesse oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ute Schindler-Neidlein, Tel. 07939 1257 oder [ute-neidlein@t-online.de](mailto:ute-neidlein@t-online.de)**

---

Wir sind auch im Netz aktiv:

**[www.creglinger-spd.de](http://www.creglinger-spd.de)**

# HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe

## Automatic-Sectionaltore



## Automatisch mehr Komfort und Sicherheit

- Passt in jede Garage
- 28 Tormotive zur Auswahl
- Patentierte Torverriegelung
- Tor und Antrieb TÜV-geprüft

**Günther Herrmann**

Craintal 17  
97993 Creglingen  
Tel: 07933/7553

[www.toranlagen-herrmann.de](http://www.toranlagen-herrmann.de)



# K R Ü G E R NATURSTEINE

**DIETMAR KRÜGER**

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Mühlweg 4 • 97993 Creglingen

Telefon 0 79 33 / 72 83, Fax 13 19

[krueger.natursteine@gmx.de](mailto:krueger.natursteine@gmx.de)

**Günstige Grabmale in vielfältiger Art.**

**BETONWAREN**

Innen- und Außentreppen, Fensterbänke,  
Bodenbeläge, Terrassenbeläge, Brunnenanlagen

# Creglingen: Wo soll es hingehen?

Auf Einladung des SPD-Ortsvereins kamen gut 20 Interessierte, viele von ihnen selbst in Handel, Gewerbe und Landwirtschaft kreativ tätig, ins Nebenzimmer des „Hirschen“.

Mit ihrem Initiativvortrag gab SPD-Stadträtin Anita Bone-Czerniejewski das Thema vor: Wie lässt sich die Angebotsvielfalt in Creglingen und den Ortschaften halten, vergrößern, sichtbar und auch für Gäste erlebbar machen? Dazu zeigte sie einige Produkt-/Geschäftsbeispiele, die vor wenigen Jahren noch undenkbar waren. Der Fantasie freien Lauf lassen und die Digitalisierung nutzen... dazu ermunterte sie.

Bald wurde in der Gäterunde formuliert, welche Frage für Creglingen

selbst im Vordergrund steht: Machen wir es wie alle anderen Gemeinden, setzen je einen Markt an den Ortszugang und den Ortsausgang, ergänzt durch einen Kleiderdiscounter, und nehmen dafür in Kauf, dass der Ortskern ausstirbt, wie es in praktisch allen Nachbargemeinden schon geschehen ist? Oder gehen wir eigene Wege, stärken das Vorhandene und ermutigen die Ansiedlung von neuem Handel, Kleingewerbe, (Kunst-) Handwerk und Landwirtschaft?

Nur ein lebendiger Ort ist attraktiv für Neubürger, da waren sich alle einig. Angesichts der ständig steigenden Lebenshaltungskosten in den Großstädten sind ländliche Gemeinden vor allem für Menschen, die eine Familie gründen wollen,



**Haus der Fliesen GmbH**

**M. Döppler**

**Ihr Fliesenleger**

**Fliesen • Natursteine • Silikonfugen**

**Geschäftsführer Marcel Döppler**

Röttinger Str. 10 • 97243 Bieberehren • Tel. 09338/9802 14 • [info@hdf-doepler.de](mailto:info@hdf-doepler.de)  
Öffnungszeiten: Freitag 13 Uhr bis 18 Uhr • Samstag 9 Uhr bis 14 Uhr

durchaus interessant. Neben den niedrigeren Kosten lockt Städter das Miteinander, die persönliche Begegnung, die in kleineren Gemeinden gepflegt wird. Die Lebensqualität, die wir in Creglingen dank der vielfältigen Angebote noch haben, gilt es daher wertzuschätzen und auch für jüngere Leute nachvollziehbar nach außen zu kommunizieren.

Aus dem Kreis der Interessenten kamen auch konkrete Vorschläge für eine Belebung des Angebots. Die Stadt könne auf die handwerklichen Fertigkeiten von Flüchtlingen zurückgreifen und ihnen bei der Betriebsgründung unter die Arme greifen, hieß es; Leerstände könnten gefüllt, Nachfolger gefunden werden (Stichwort Schneiderin und Schuhmacher). Ältere Creglinger, so ein anderer Vorschlag, könnten gemeinsam eine Fläche für die Eigenversorgung bewirtschaften und so junge Leute und

Familien begeistern, die auch in den Städten solche Projekte gern nutzen. Eine interessante Idee sind sogenannte Pop-up Stores, die Einsteigern die Möglichkeit geben, zunächst für einen kurzen Zeitraum ohne viel Vorlauf und Risiko für eine begrenzte Zeit ihr Sortiment anzubieten. Ideal wäre eine Fachbegleitung durch eine IHK-Beraterin oder einen ehrenamtlichen Paten. In eine ähnliche Richtung ging die Anregung, aus der Kooperation zwischen Schulen und Wirtschaft oder Schülerfirmen umsetzbare Projekte zu entwickeln.

Bürgermeister Hehn verwies auf den Stadtentwicklungsprozess, in dem ein Stadtplaner unter Mitsprache der Bürgerschaft einen Plan für die Innenstadt erstellen werde. Er betonte, dass die Stadt Creglingen konkrete Vorhaben immer gern tatkräftig unterstütze. Die Initiative müsse aber von künftigen Betreibern kommen.



*Genießen Sie das Angebot aus unserer Theke direkt  
in unserem nach Backwaren duftendem Ladengeschäft.*

*Gönnen Sie sich die Pause mitten in unserer Stadt  
- wir freuen uns auf Sie!*

Hauptstraße 22 | 97993 Creglingen | Telefon: 0 79 33 / 3 85

Ob es reicht zu warten, bis Einzel-  
personen aktiv werden, wurde im  
Saal bezweifelt: „Tote wiederzubele-  
ben, ist schwierig.“

Die Anwesenden einigten sich da-  
rauf, als **nächsten Schritt einen  
Fachmann für Genossenschaften**  
einzuladen. In einer Genossenschaft  
lassen sich Ideen und Initiativen  
möglicherweise am besten bündeln  
und umsetzen.

**Es ist JETZT Zeit zu  
handeln!  
Die Digitalisierung wird  
zum Erfolg beitragen**

Einige bereits im Vorfeld gesammelten **Ideen** stellen wir interessierten Bürgerinnen und Bürgern auf unserer Internetseite ([www.creglinger-spd.de](http://www.creglinger-spd.de)) zur Verfügung oder Sie fordern bei uns ein **gedrucktes Heft** an.  
Tel. 07933 1529



Ihr Partner vom Bau

**HAMMEL** GMBH

Bauunternehmung  
97993 CREGLINGEN-ARCHSHOFEN 111  
Tel. 0 79 33/99 00 26  
Fax 0 79 33/99 00 27

**Wir führen aus:**

- Neubauten - Umbauten -
- Maurer-Beton-Stahlbeton-
- Baggerarbeiten

Sie wollen **bauen**  
wir wollen **bauen**  
dazu gehört in jedem Fall **Vertrauen**

Wir bieten **Ihnen Erfahrung und know how**  
- **Hammel** - der **Fachmann vom Bau**

☎ 0 79 33/99 00 26  
☎ 0 79 33/99 00 27  
✉ [hammel-bau@t-online.de](mailto:hammel-bau@t-online.de)

Damit auch Sie **zufrieden** sind !



wuerttembergische.de

# Damit sich nichts ändert, wenn später alles anders ist. **Unsere Pflege-Zusatzver- sicherung.**

Wir schützen Sie vor den finanziellen Folgen im Pflegefall.

## **Versicherungsbüro Schmidt OHG**

Neue Straße 12 · 97993 Creglingen · Telefon 07933 343  
creglingen@wuerttembergische.de

 **württembergische**

Ihr Fels in der Brandung.

Kreuzworträtsel für kleine Schlauköpfe  
 (Viele weitere Vorlagen und Rätsel gibt es kostenlos auf  
 der Seite: [www.grundschule-arbeitsblaetter.de](http://www.grundschule-arbeitsblaetter.de))

# Kreuzworträtsel

Wie lauten die Namen der Abbildungen? Schreibe die Namen  
 in die Kästchen und löse das Kreuzworträtsel.

Thema: **Winter**

15

11

4

8

3

7

6

9

14

10

12

13

1

5

2



**Omnibus  
Pflüger GmbH**

Creglinger Reiseverkehr Omnibus Pflüger GmbH  
Ihr Busreiseunternehmen im oberen Taubertal.

**Telefon: 07933-875**

- Ihre Ausflüge
- Krankenfahrten
- Linienverkehr
- FREI** Transferfahrten

*Flucht und Migration: Fakten\**

### **Miete in der Creglinger Alten Molkerei für arbeitende Asylbewerber:**

#### **2017 (Landratsamt Main-Tauber):**

- 500 € für zwei Personen auf 10 qm mit Bad- und Küchenmitbenutzung

#### **2018 (Stadt Creglingen):**

- 390 € für eine Person, 1 Zimmer (10 qm), Bad- und Küchenmitbenutzung
- 800 € für Mutter mit zwei Kindern, 1 Zimmer (38 qm), mit Bad- und Küchenmitbenutzung

Wer nicht will, dass Asylbewerber arbeiten, fordert solche Mieten.

# FREDE



GARTENBAU UND GRÜNER LADEN

Obst - Gemüse - Biolebensmittel - Naturkosmetik  
Balkonpflanzen - Grabpflege - Pflanzenüberwinterung

Rothenburger Str. / Neue Str.  
97993 Creglingen

Tel.: 07933 / 20 30 22  
Fax: 07933 / 20 32 63

Wir wünschen allen unseren treuen  
Leserinnen und Lesern verbunden mit der  
Hoffnung auf eine neue Zeit der Ehrlichkeit,  
Gerechtigkeit und Solidarität in der Politik  
und unter den Menschen:

Fröhliche Weihnachten!

Zeit für Lachen  
Zeit zum Denken  
Zeit für die Anderen  
nicht nur um zu schenken  
Zeit für Stille  
Zeit für Gefühl  
Zeit für Nähe  
und Ruhe im Gewühl  
Zeit für Musik  
Zeit für Kerzen  
Zeit für Leben  
mit liebenden Herzen



Ihre / Eure Creglinger SPD

# SPD-Geschichte: August Bebel

Einer der Urväter der SPD forderte die Gleichberechtigung der Frau und war überzeugt, dass der Kapitalismus eine soziale Revolution auslöst



August Bebel (1840-1913), der spätere Stammvater der SPD kommt am 22. Februar 1840 als Sohn eines preußischen Unteroffiziers zur Welt. Die Eltern sterben früh an der

Arme-Leute-Krankheit Schwindsucht, im Alter von 13 Jahren ist August Bebel Vollwaise. Er besucht die Volksschule, absolviert eine Drechslerlehre und geht auf die Walz. Anfang der 1860er Jahre schließt er sich der Arbeiterbewegung an, 1864 macht er sich in Leipzig als Drechslermeister selbständig. Sein enormer Wissensdurst führt ihn zum „Gewerblichen Bildungsverein“. Die sozialistische Utopie weckt sein Interesse, er liest Schriften von Marx und Engels, die Idee von der Entmachtung der Kapitalisten begeistert ihn. Zum Allgemeinen Deutschen Arbeiterverein Ferdinand Lassalles geht Bebel mehr und mehr auf Abstand. Lassalle, der eitle Salonlöwe, ist ihm suspekt. 1869 ist Bebel Mitbegründer der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei, dann deren Vorsitzender.

Anstelle des Staates als Klassenherrschaft möchte Bebel einen „freien Volksstaat“ errichten. Ganz im Sinne von Karl Marx ist er davon überzeugt, der Kapitalismus werde aus eigenen Widersprüchen heraus die soziale Revolution auslösen. 1869 ist er führend am Zusammenschluss der

beiden konkurrierenden Arbeiterparteien zur Sozialistischen Arbeiterpartei beteiligt. Von 1871 bis 1913 sitzt Bebel im Reichstag, 1892 übernimmt er den Vorsitz der SPD. Wenngleich er sich als Marxist sieht und den preußischen Militärstaat vehement bekämpft, legt der „Arbeiterkaiser“ wert auf ein konservativ-korrektes Auftreten, im Reichstag erscheint er stets im Gehrock.

Trotz aller Bekenntnisse zur marxistischen Lehre steuert er den Ausbau der SPD auf der Basis demokratischer Wahlkämpfe und parlamentarischer Oppositionsarbeit. 1883 veröffentlicht er das Buch „Die Frau und der Sozialismus“, in dem er die Gleichberechtigung der Frau fordert und eine sozialistische Zukunftsgesellschaft entwirft. Bis zu seinem Tod am 13. August 1913 gelingt es ihm, die SPD zusammenzuhalten und zwischen dem rechten Flügel (Revisionisten) und dem linken Flügel (Kommunisten) zu vermitteln.



~~die Stadt~~ die Stadt

der Missachtung / Zuversicht

Missachtung:

- ~~W~~ - Gewalt
- keine Zukunft
- Drogenmissbrauch
- kein Entkommen
- keine Möglichkeit
- Loch
- Sumpf
- leere Versprechen
- unveränderbare Tradition
- Engstirnigkeit
- Unsinn

- Rufmord
- Lästerei
- kaputte Jugend
- leer
- der Abend  
kalender  
steht  
leer

Zuversicht:

- Natürlich
- Ruhe
- Natur
- schöne Gebäude
- Manufakturen
- die Möglichkeit
- Familie
- Menschen die Gutes tun
- Traditionen
- ~~W~~ Charakter
- Gerüche
- Zeit

Und hier meldet sich wieder

## Rumpelstilz zu Wort

Es is sicher und derfet jedem inzwische bekannt sei: D`r Ursprung der Menschheit liecht in Afrika! Von dort hat sich selt d`r Homo sapiens aufg`macht und die Welt bevölkert. Des woar di erschte Migration. Also stamme mir alli eichtlich von Afrikaner ab. Sogoar d`r Gauleiter, halt, Gauland haaßt er glaab i, und alli annere AfDler genausou.

Abber des glaabe die net, wahrscheins moane die immer noch, die Erde is a Scheibe, die Sonne dreabt sich um Deitschland und die Kinder bringt die Storch!

Dass solchi Ignorante trotzdem g`wählt werre is eichtlich u`verständlich. Etzt io is a noch rauskumme, dass die Saubermänner und -fraue Geld aus d`r Schweiz und wer waaß wu noch ieberall her g`riecht hebbe. Die Weigel, Empfengeri, lebt ja in d`r Schweiz. Des is kosteginstiger weche die Steiere un sei Hausklave braucht a net oumelde und versichere.

I glaab halt dass die meiste Leit die bloß aus Protest wähle, weil di demokratische Partei sich mi vernünfticher Bolidigg nimmi beschäftiche. Es gibt immer solchi, wu geeche alles sin wos sie vorher noch beschlosse hebbe, weil sie sich mehr Stimme erhoffe wenn sie denne Hetzer noach-eifere. Dass der Schuss a nach hinte losgenne kou hemmer bei die letzte Wahle g`seeche! Hoff mer bloß, dass die etablierte Partei d`raus g`lernt hebbe.

### Des hofft Eier skeptischer Rumpelstilz!

*Flucht und Migration: Fakten\**  
Asylbescheide des BAMF  
Schutz erhielten  
2015: 78 Prozent der Antragsteller  
2016: 61 Prozent  
2017: 47 Prozent  
\* Zahlen von: Pro Asyl

*Straftaten in Deutschland 2017: Fakten\**  
Veränderung gegenüber dem Vorjahr  
Straftaten gegen das Leben: -1,6 %  
Raubdelikte: -9,7 %  
Gefährliche und schwere Körperverletzung:  
-2,1 %  
Wohnungseinbruchdiebstahl: -23 %  
Taschendiebstahl: -22,7 %  
Betrug: + 1,3 %  
Rauschgiftdelikte: + 9,2 %  
\*Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik laut  
Wikipedia

# IMPRESSUM:

## Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Ute Schindler-Neidlein  
Lichtel 27  
97993 Creglingen

## Druck:

Krieger Verlag GmbH  
Rudolf-Diesel-Straße 41  
74572 Blaufelden

**Auflage:** 2.000 Exemplare

## Anzeigenpreis:

1/1 Seite 55 €  
1/2 Seite 30 €  
1/4 Seite 15 €

**Erscheinungsweise:** 2 - 4 x jährlich



**Herausgeber:**

Ortsverein Creglingen

## Die Creglinger SPD

SPD Ortsverein  
97993 Creglingen

Internet: [www.creglinger-spd.de](http://www.creglinger-spd.de)

Wir weisen ausdrücklich darauf hin,  
dass unsere Inserenten ihre eigene  
Meinung haben und nicht unbedingt  
mit den Berichten unserer Autoren  
konform gehen.

---

[www.creglinger-spd.de](http://www.creglinger-spd.de)

## Anzeigenbuchungen und Vor- lagen

Bitte per Email direkt an:  
[anita.bone@t-online.de](mailto:anita.bone@t-online.de)

## Anregungen, Wünsche und Kritik oder Fundstücke

Rufen Sie uns direkt an:  
Ute Schindler-Neidlein  
Telefon: 07939 / 1257  
oder per Email an:  
[kontakt@creglinger-spd.de](mailto:kontakt@creglinger-spd.de)

Zum Erscheinen dieser  
G'werzinsel haben beigetragen:

*Willi Hain,  
Alfons Zink,  
Anne Emmert,  
Anette Feidel,  
Ute Schindler-Neidlein,  
Anita Bone-Czerniejewski,  
Fritz Danner,  
Noah Wirsching,  
Karl-Heinz Rehfeld*

**MICHAEL EGNER**  
**STEUERBERATER**



- Steuererklärungen für Betriebe und Privatpersonen
- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Existenzgründung
- Unternehmensnachfolge

Hauptstr. 10 · 97993 Creglingen  
Tel. 07933 5270264  
[info@egner-steuerberater.de](mailto:info@egner-steuerberater.de)  
[www.egner-steuerberater.de](http://www.egner-steuerberater.de)